

Inhalt

„... und jetzt sehen mich alle!“ – Das Buch im Unterricht 3

1. bis 4. Kapitel

Inhalt/Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung	5
Kopiervorlagen: Die Autorin	9
Passwörter	10
Medienverhalten unter der Lupe ..	11
Eine blöde Idee	12
Verstehst du die Computersprache?	13

5. bis 8. Kapitel

Inhalt/Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung	14
Kopiervorlagen: Hallo, ich bin Tabea!	18
Gemeines Verhalten in der Schule	19
Mobbing und Cybermobbing	20
Lehrerreaktionen	21

9. bis 13. Kapitel

Inhalt/Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung	22
Kopiervorlagen: Zitate über Freundschaft	27
Eine zerbrochene Freundschaft? ..	28
Eine Entschuldigung	29
Erste Hilfe im Netz	30
Tabeas Albtraum	31
Wenn der Albtraum nicht endet ..	32
Redewendungen	33
Stilmittel unter der Lupe	34

14. bis 17. Kapitel

Inhalt/Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung	35
Kopiervorlagen: Tamin Klärtauf	40
Netznutzer	41
Die Mitläufer	42
Figurengeflecht	43
Tabeas Einstellung zum Internet ..	44
Was bedeutet dir das Internet? ...	45
Achterbahnfahrt der Gefühle	46
Meine Buchbewertung	47
Eine gute Gemeinschaft?	48



© 2013 Hase und Igel Verlag GmbH, München
www.hase-und-igel.de
Lektorat: Sonja Stahuber
Satz: Claudia Trinks
Illustrationen: Marc Robitzky
Druck: Joh. Walch GmbH & Co. KG, Augsburg

ISBN 978-3-86760-465-9
5. Auflage 2023



Das Buch

Mehr als 80% der Jugendlichen zwischen 12 und 19 Jahren nutzen mehrmals in der Woche das Internet. Chats, Skype, soziale Netzwerke wie Facebook, TikTok und Instagram und Videoportale wie YouTube sind Teil ihrer Lebenswirklichkeit. Und mit der Nutzung der neuen Kommunikationsformen und -wege geht

auch deren Missbrauch einher, z. B. in Form von Cybermobbing, das sogar immer wieder Opfer in den Tod treibt.

Daraus ergeben sich neue Fragen: Welche Regeln sollten bei der Kommunikation in Chatrooms gelten? Was sollte bei der Selbstdarstellung im Netz beachtet werden? Wie kann man sich vor Datenmissbrauch schützen? Neben diesen Fragen setzt sich der Roman „... und jetzt sehen mich alle!“ mit Pubertät, Freundschaft, Loyalität, Gerechtigkeitsempfinden und erster Liebe auseinander. Anhand der Geschichte wird deutlich, dass Mobbing in Form des Cybermobbings neue Dimensionen annimmt: Das Opfer kann sich zu keiner Zeit und an keinem Ort entziehen, wenn es einmal die Kontrolle über seine Daten verloren hat. Die Täter handeln aufgrund der schützenden Anonymität meist noch unbarmherziger und gewissenloser als beim direkten Mobbing.

Die Hauptperson des Romans, die 13-jährige Tabea, wird im sozialen Netzwerk *WirNetz* durch die Verbreitung von Nacktbildern, die ohne ihr Wissen entstanden sind, in ihrer Schule und im Netz gedemütigt. Mit ihrer Freundin Yasemin macht Tabea sich auf die Suche nach den Schuldhängigen. Die Figuren bieten Jungen und Mädchen gleichermaßen Identifikationspotenzial, die dargestellten Konflikte sprechen emotional an und motivieren dazu, sich verantwortungsbewusst mit der digitalen Welt auseinanderzusetzen.

Die Lektüre liegt in zwei Varianten der Reihe *light* vor: Die Standardausgabe zeichnet sich durch kurze, prägnante Sätze, eine relativ große Schrift und Zeilenumbrüche aus, die weitgehend auf Trennungen verzichten. Die gekürzte Variante baut die Lesehürden durch Fibelschrift und sprachliche Vereinfachungen noch einmal deutlich ab. Beide Ausgaben sind parallel innerhalb einer Lerngruppe einsetzbar, da die Inhalte pro Buchseite erhalten bleiben. So können auch leseschwächere Schüler ab der 6. Klasse die Lektüre gut bewältigen.

Das Material

Das Begleitmaterial gliedert sich in einen Lehrer- und einen Kopiervorlagenteil. Der Lehrerteil enthält Zusammenfassungen jedes Kapitels, Fragen zum Textverständnis und Anregungen zur kreativen Erarbeitung des Inhalts. Die Kopiervorlagen, aus denen Sie je nach Schwerpunktsetzung und individueller Unterrichtssituation auswählen können, bieten Arbeitsaufträge zu verschiedenen Aspekten des Romans.

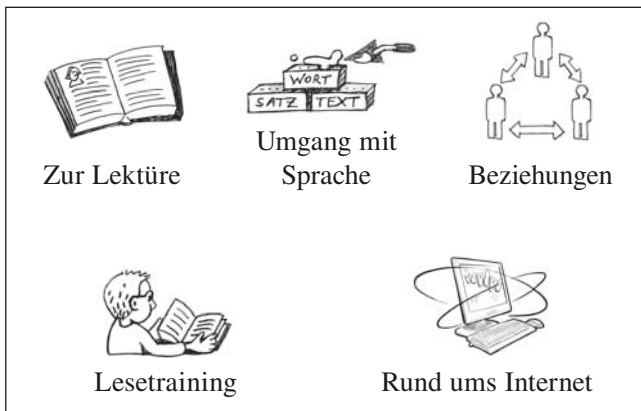
Neben der Beschäftigung mit dem Thema „soziale Netzwerke“ liegt ein besonderes Augenmerk auf den Figuren des Romans, deren Beziehungen zueinander und deren Entwicklung. Tabeas traumatische Erfahrung soll die Schüler sensibilisieren, eigene Einstellungen und Verhaltensweisen bei der Internetnutzung zu überdenken.



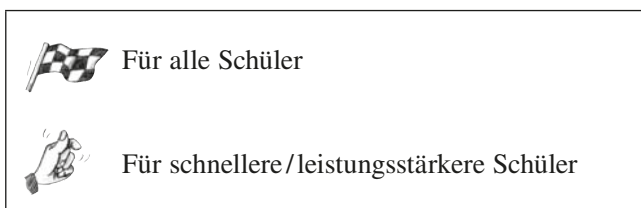
Jugendgemäße Fragen und Probleme wie die Bedeutung von Freundschaften, erste Beziehungen und die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit in Krisensituationen werden aufgegriffen. Auch die sprachlich-stilistische Auseinandersetzung mit der Lektüre wird berücksichtigt (z. B. Konjunktionen, Redewendungen, Stilmittel, Begründungen formulieren). Mit den abwechslungsreichen und kreativen Aufgaben und Diskussionen können sich die Schüler den verschiedenen Aspekten des Romans annähern und dabei immer wieder persönliche Wertungen vornehmen und Rückschlüsse zum eigenen Verhalten und zu ihren Einstellungen ziehen.

Wo eng am Text gearbeitet wird, sind die Arbeitsblätter entweder für beide Lektürefassungen geeignet oder Sie finden auf der Website des Verlags angepasste Kopiervorlagen. Diese Blätter für Schüler, die die gekürzte Variante lesen (KV Seite 18, 41 und 42), stehen hier zum kostenlosen Download bereit: www.hase-und-igel.de/buch/begleitmaterial-und-jetzt-sehen-mich-alle-9783867604659.

Die thematischen Schwerpunkte der Kopiervorlagen sind durch die folgenden Signets gekennzeichnet:



Die einzelnen Arbeitsaufträge auf den Kopiervorlagen sind mit folgenden Symbolen versehen:



Ihnen und Ihrer Klasse wünsche ich viel Spaß und Erfolg beim Lesen und Arbeiten mit Buch und Material!

Ihre Barbara Hanauer



Netznutzer



Wer nutzt im Roman das Internet wofür und mit welcher Motivation? Schreibe auf.

„Dieser Mistkerl macht mich total fertig!“, regt sich ein blonder Achtklässler auf. „Er schreibt ständig so fieses Zeug über mich [bei *WirNetz*]. Nur weil Jana mich cooler findet als ihn.“ (S. 7)

Auf *KarlchensB-Seite* tauscht man Ergebnisse von Hausaufgaben aus (...). Außerdem kann die 7b dort ungestört über die Schule lästern, über Fußball, Stars oder die nächste Fete quatschen und Handyvideos oder Fotos mit den anderen teilen. Man sieht immer, wer gerade online ist (...). (S. 11)



„Wir haben den Zugang geknackt und uns eingeloggt. Es sollte nur ein Spaß sein.“ (S. 21)

Tabea und Yasemin sind gerade im Chat. Paula ist auch online, aber sie chattet nicht mehr mit den beiden. (S. 24)

„Na, die Nacktbilder!“, erklärt Tina. „(...) Im Internet. Von der Nutte da.“ (...) „Im *WirNetz* spricht die ganze Schule davon“, sagt Cem. (S. 61) Eine lange Liste von üblen Beiträgen ist unter den Neuigkeiten zu finden. (S. 64)

„Du hast die Bilder ja selbst auf deine Seite bei *freunde-von-freunden.de* gestellt“, sagt Paula. (...) „Ich hab gar keinen Account bei *freunde-von-freunden*“, sagt Tabea mit zitternder Stimme. (S. 72) „Das mit den Fotos auf *freunde-von-freunden.de*. Du hast dich unter meinem Namen dort angemeldet und Nacktbilder von mir eingestellt.“ (S. 119)



Name: _____



Figurengeflecht



Welche Eigenschaften haben die Figuren? Du kannst aus den folgenden Begriffen auswählen oder eigene Adjektive finden.

fair

unversöhnlich

naiv

selbstbewusst

nachgiebig

jähzornig

hilflos

gefährlich

hinterlistig

mutig

unfair

überlegt

hilfsbereit

einfühlsam

selbstkritisch

nachtragend

unsicher

spontan

Paula: _____

Yasemin: _____

Tabea: _____

Josh: _____

Hendrik: _____

Robin: _____



Wie stehen die Figuren zueinander in Beziehung? Schneide die Figuren aus. Ordne sie auf einem DIN-A4-Blatt so an, dass du ihre Verhältnisse deutlich machen kannst. Zeichne Pfeile ein und beschrifte sie mit treffenden Begriffen, z. B. Freundschaft, Wut, Rache ...



Paula



Yasemin



Tabea



Josh



Hendrik



Robin

Name:



Was bedeutet dir das Internet?



Ergänze deine persönliche Ansicht in den leeren Sprechblasen.

Ich glaube, man würde schon irgendwie ohne Internet klar kommen. Das gab es früher auch nicht und die Leute haben trotzdem überlebt.

Ist doch nur Zeitverschwendung! Es geht ohnehin nur noch darum zu wissen, wann wer aufs Klo geht.

Für mich ist das Internet Kommunikation pur. Der Messenger läuft fast rund um die Uhr und ich bin täglich im Netz. Ohne Internet würde ich total ausflippen!



Welche positiven und welche negativen Aspekte oder Gefahren des Internets kennst du? Trage je vier in die Tabelle ein.

Positive Aspekte	Negative Aspekte/Gefahren